

Mi. —
20. Mai
2026

Jazz Piano

Landgren Wollny Danielsson Haffner

Gelsenkirchen
Musiktheater im Revier

piano
at its best

klavier
ruhr
festival

General-
sponsor
INITIATIV
KREIS
RUHR

Haupt-
sponsoren

duisport



NRW.BANK
Wir fördern Ideen

REGIONALVERBAND
RUHR

Mobilitäts-
partner

Tiemeyer
Gruppe
Wir machen NRW mobil





Landgren/Wollny/Danielsson/ Haffner

Text Susanne Herzog

Nils Landgren (Posaune & Vocals)

Michael Wollny (Klavier)

Lars Danielsson (Bass)

Wolfgang Haffner (Schlagzeug)

„Wir wollen ja umweltfreundlich sein“, witzelt Nils Landgren im Interview, deshalb würden sie sich jetzt nicht mehr „4 Wheel Drive“ (Allradantrieb) nennen, sondern einfach ihre Nachnamen hintereinander setzen. Manchmal sagen sie es aber selbst noch wie früher. Es klang vielleicht plakativer, aber war ja auch treffend, denn es hat knapp zusammengefasst, womit man es hier zu tun hat: vier gleichstarke Spieler ohne klaren Anführer mit gemeinsamem Ziel.

Damit sind Landgren/Wollny/Danielsson/Haffner das, was man im Rock eine „Supergroup“ nennen würde. Der Unterschied zum (im Jazz häufigeren) „All Star Ensemble“: Es steht nicht nur eine zusammengewürfelte Schar Solisten auf der Bühne, sondern eine echte Band. „Wir entscheiden alles gemeinsam“, sagt Nils Landgren. „Wenn wir anfangen, zu spielen, dann ist gleich klar, wie es klingen soll. Dann geht alles sehr leicht. Zusammen denken wir ganz gleich.“

Gegründet hat sich die Band 2018 auf Initiative von Nils Landgren. Da kannten sich die vier Musiker schon aus vielen unterschiedlichen Zusammenhängen und waren gut befreundet.

Gelenkig und seelenvoll

Nils Landgren ist einer der prominentesten Jazzmusiker Deutschlands. Ja, schon klar, er ist natürlich Schwede. Aber als Posaunist in der NDR Big Band (1998 bis 2001 und später oft projektweise), als Hochschulprofessor in Hamburg, als Leiter des Jazzfests Berlin (2008 bis 2011) und seit 2012 als Chef des JazzBaltica Festivals

hat er die Szene hier entscheidend geprägt. Er ist Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande – das können nur relativ wenige Jazzmusiker von sich behaupten; unter ihnen ist er vermutlich der einzige mit fremder Staatsangehörigkeit.

Sein gelenkiges und seelenvolles Posaunenspiel ist unverkennbar und auf dutzenden Tonträgern zu hören. Eines seiner persönlichen Lieblingsformate dafür ist ein poppiger Groove-Kontext, zum Beispiel in Form seiner langjährigen Band Funk Unit. Auch optisch ist seine Posaune übrigens unverkennbar; ihrer roten Farbe verdankt er seinen Spitznamen „Mr. Red Horn“. Relativ früh in seiner Karriere entdeckt er außerdem seine charismatische, rauchige Gesangsstimme. Nicht nur als Posaunist, auch als Backgroundsänger ist er tatsächlich auf der Originalaufnahme von ABBA's „Voulez Vous“ von 1979 zu hören. Da war er 23; diesen Februar ist er 70 geworden.

Ein Sinn für Sperriges, Schräges und Düsteres

Der Pianist Michael Wollny gibt dem Kurs der vormaligen Allradfahrer manchmal einen Drall in Richtung musikalische Schotterpiste. Er kann herzergreifend schön einen Popsong zelebrieren, aber er hat auch einen Sinn für Sperriges, Schräges, gar Düsteres. Mit seinem

„Ich kann nicht anders, als ab und zu Sachen in Frage zu stellen und was ganz anderes zu machen.[...]“

erfolgreichen Trio gelingt es ihm faszinierend, diese Pole zu verbinden. Und es kann durchaus sein, dass er auch in dieser Band hier aus einem vergleichsweise harmlosen Popkontext plötzlich ausschert. Er selbst hat es mal so gesagt: „Ich kann nicht anders, als ab und zu Sachen in Frage zu stellen und was ganz anderes zu machen. Das kann in einem Konzert, das sonst einen ganz bestimmten Sound hat, plötzlich mal für fünf Minuten sein. Dann ist

man plötzlich in einem ganz anderen Genre gelandet oder in einer ganz anderen Dissonanzdichte, wenn man den Weg Schritt für Schritt miteinander gemacht hat. Das ist kein Kalkül. Das ist, wie ich Musik höre und was ich an Musik toll finde. Ich kann gar nicht anders. Wenn ich etwas eine zeitlang tue, dann interessiert mich, mich auch dazu in ein Spannungsverhältnis zu setzen.“

Wie seine Bandkollegen solche Momente wahrnehmen, das schildert Nils Landgren mir so: „Wenn Michael auf seinem Klavier loslegt, weiß man nie, wo es hingeht. Das einzige, was wir wissen, ist: Er weiß genau wo er ist, und er weiß genau, wo er hinwill. Und wir warten einfach, bis er da ist, wo er hinwollte, und dann geht es weiter! Das ist sehr, sehr spannend mit Michael!“

Sinn für kammermusikalische Feinheiten

Bassist Lars Danielsson ist wie Nils Landgren Schwede, er kommt aus Göteborg. Begonnen hat er mal als klassischer Cellist. Ein Konzert der Bass-Legende Niels-Henning Ørsted Pedersen hat ihn umgepolt, aber noch heute spielt er Cello im Jazz-Kontext, und einen Sinn für kammermusikalische Feinheiten hat er sich bewahrt. In den 1980ern hat er seine Karriere als Bandleader begonnen. Fast 20 Jahre lang hat er ein internationales All Star-Quartett geleitet (mit Saxofonist Dave Liebman, Pianist Bobo Stenson und Schlagzeuger Jon Christensen) Mit seiner Ehefrau, der dänischen Sängerin Caecilie Norby, arbeitet er eng zusammen. Und 2012 begann er eine Reihe von Alben unter dem Projektnamen „Liberetto“. Zuletzt hat er dafür ein Album mit Sinfonieorchester gemacht.

Juwelen in der reich verzierten Krone

Wolfgang Haffner ist die Autorität in der Deutschen Schlagzeugwelt, was die Verbindung von Jazz, Funk und Fusion angeht. Seine Karriere hat er als 18-Jähriger bei Albert Mangelsdorff begonnen. Die Namen internationaler Stars spicken seine musikalische Vita wie Juwelen eine reich verzierte Krone: Al Jarreau, Chaka Khan, Pat Metheny, Jan Garbarek, The Brecker Brothers. In Deutschland gehört er zu den Lieblingsdrummern von Till Brönner und Thomas Quasthoff. Als Produzent hat er Max Mutzke und Mezzoforte Profil verschafft. Und natürlich ist auch er Bandleader mit eigenen Alben, 18 sind es bisher unter eigenem Namen.

„Es fließt einfach!“

Zwischen Nils Landgren, Michael Wollny, Lars Danielsson und Wolfgang Haffner gab es schon vor der Gründung ihrer Band viele Kreuz- und Querverbindungen. Gemeinsam haben sie bislang zwei Alben gemacht. Das Debut „4 Wheel Drive“ versammelt vor allem Pop-Covers, u.a. von Sting, Billy Joel und Phil Collins. 2019 wurde es zum bestverkauften Jazzalbum in Deutschland.

Das Nachfolgealbum „4 Wheel Drive II“ von 2023 legt einen etwas anderen Schwerpunkt; über die Hälfte der Stücke darauf sind Eigenkompositionen. Welche Auswahl aus diesem Repertoire die vier in Gelsenkirchen spielen, wird erst kurz vorher entschieden. Manchmal probieren sie auch was ganz Neues aus, sagt Nils Landgren, das hält es spannend. Leistungsstark und wendig genug dafür sind sie eh, auch das signalisierte ihr alter Bandname aus der Welt der Kraftfahrzeuge. Aber für die Qualität ihrer Kommunikation, wenn es ans Improvisieren geht, findet Nils Landgren noch ein anderes, sehr zeitgemäßes Bild: „Es ist wie Wi-Fi, das richtig gut funktioniert. Es fließt einfach!“



Sie wollen nichts mehr verpassen?
Abonnieren Sie einfach unseren Newsletter!

Wir danken



Veranstalter

Stiftung Klavier-Festival Ruhr

Herausgeber

Klavier-Festival Ruhr
Sponsoring & Service GmbH

Geschäftsführung

Katrin Zagrosek, Intendantin

Brunnenstr. 8 | 45128 Essen
www.klavierfestival.de

Foto

Harald Nilsson

Konzerttipps

Residenz im Salzlager Jazz Piano

Sa. 20. Juni, 18.30 & 21 Uhr, Essen
Salzlager der Kokerei Zollverein

Brazilian Jazz Summer

Hercules Gomes
Amaro Freitas

In zwei Konzerten holen wir ein Stück
Brasilien nach Zollverein.

Weitere Infos

<https://is.gd/f3LQbn>



Jazz Piano

Sa. 04. Juli, 20 Uhr, Essen
Grugahalle

Diana Krall

mit Band

Diana Krall bringt ihr unverwechselbares Zusammenspiel aus samtiger Stimme und virtuosem Klavierspiel auf die Bühne.

Weitere Infos

<https://is.gd/283RvF>



Info & Tickets: www.klavierfestival.de
Ticket Hotline: +49 201 89 66 866



www.blauer-engel.de/luz195

Wir sind immer da!

Wasser, Energie, Wärme: und das seit über 138 Jahren verlässlich, zukunftssicher. 1.842 Kolleginnen und Kollegen im Team blau-grün setzen dieses Versprechen täglich bei der Versorgung von Millionen Menschen um und denken dabei in Dekaden. Eben: Immer da!

MEET US @ FACHFESTIVAL
#FORUMBLAUGRÜN
18. JUNI 2026
.....
gelsenwasser.de/forum-blau-gruen

WERTSCHÄTZUNG.

TOLERANZ.

VIELFALT.

Dafür stehen wir.



GELSENWASSER